



INFORMACJA, al. Niepodległości 34, 61-714 Poznań, hol główny, tel.: 61 626 66 66; fax 61 626 67 44, e-mail: kancelaria@umww.pl

Über die Region

Wielkopolska, eine Region im Herzen Europas



Wielkopolska ist eine Region, die alle Elemente der modernen Lebensstile verknüpft. Es lohnt sich hier nicht nur Geschäfte zu machen, die Gegend ist auch einer Wochenendreise und eines längeren Urlaubsaufenthalts wert. Wielkopolska hat viele Seen und Wälder, Sehenswürdigkeiten, aber auch Kultur wird hier großgeschrieben. Darüber hinaus liegt hier die magische Stadt Poznań, deren Hochschulen jährlich Tausende junge Leute anlocken.

Die Woiwodschaft Wielkopolska ist eine der größten Woiwodschaften Polens. Ihre Fläche beträgt fast 30000m² und die Einwohnerzahl liegt bei 3,5 Mio. Die Hauptstadt Wielkopolska – Poznań – ist die größte Stadt der Woiwodschaft, hinterher platzieren sich Kalisz, Konin, Piła, Ostrów Wielkopolski, Gniezno und Leszno.

Wirtschaftliches Potenzial der Region

Die Woiwodschaft Wielkopolska ist eine der führenden Regionen mit der höchsten Investitionsattraktivität in Polen. Zu den Stärken der Region gehören in diesem Zusammenhang die Größe und Qualität der Arbeitsmarktressourcen, die Marktabsorption, die Verkehrsanbindung, die entwickelte wirtschaftliche Infrastruktur und das allgemeine Niveau der wirtschaftlichen Entwicklung. Wielkopolska ist ein wichtiger Produzent von Möbeln, Bekleidung und Lebensmitteln. Die überwiegende Mehrheit der in Wielkopolska tätigen Wirtschaftssubjekte gehört dem privaten KMU-Sektor an. Unternehmen mit ausländischem Kapital spielen eine wichtige Rolle im Prozess des Aufbaus und der Stärkung des Wirtschaftspotenzials.

Die Richtungen der wirtschaftlichen Entwicklung stehen in direktem Zusammenhang mit den Tätigkeitsbereichen, die in den intelligenten Spezialisierungen der Region festgelegt sind:

- "Bio-Rohstoffe und Lebensmittel für bewusste Verbraucher",
- "Räume der Zukunft",
- "Industrie von morgen",
- "Spezialisierte Logistikprozesse" ,
- "IKT-basierte Entwicklung" und,
- "Moderne Medizintechnik“.

Die Woiwodschaft Wielkopolska gehört trotz einer relativ gut entwickelten Unternehmensbasis, einer hohen Arbeitsproduktivität, einer bedeutenden Exporttätigkeit und einer starken Stellung der Hochschulen und Forschungszentren nicht zu den Regionen mit den höchsten Innovationsindikatoren.



Wielkopolska ist in wirtschaftlicher Hinsicht eine räumlich sehr heterogene Region. Die Agglomeration Poznań bleibt traditionell der eindeutige Wachstumspol. Er dominiert insbesondere in folgenden Bereichen: Produktion, Dienstleistungen und Anzahl der Einrichtungen im Unternehmensumfeld. Die übrigen Teile der Woiwodschaft sind durch ein deutlich niedrigeres wirtschaftliches Entwicklungsniveau gekennzeichnet, was sich in niedrigeren Werten bestimmter makroökonomischer Indikatoren auf der Ebene der Teilregionen (NUTS 3) widerspiegelt, darunter das Bruttoinlandsprodukt pro Kopf und die Bruttowertschöpfung pro Arbeitnehmer (der so genannte Indikator der Arbeitsproduktivität) sowie die allgemeine wirtschaftliche Aktivität der Einwohner. Diese Differenzierung zeigt sich auch in der ungleichen Höhe der registrierten Arbeitslosigkeit (am höchsten in der Subregion Konin, am niedrigsten in der Agglomeration Poznań).

Die Selbstverwaltung der Woiwodschaft Wielkopolska verfolgt eine Politik der Unterstützung der nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaft der Region und der Unternehmen in Wielkopolska, insbesondere des KMU-Sektors.

Die Selbstverwaltung der Woiwodschaft beteiligt sich auch an Initiativen zur wirtschaftlichen Umgestaltung der Region hin zu einer kohlenstoffarmen und kohlenstofffreien Wirtschaft, mit besonderem Schwerpunkt auf Wasserstoff als Energieträger. Dazu gehören auch Maßnahmen zur Umsetzung des European Green Deal und der EU-Klimaziele.

Wir setzen auf Bildung und Tourismus



Die Offenheit gegenüber dem Ausland macht sich auch im Bildungswesen bemerkbar. Es entstehen immer mehr Schulen und Hochschulen, an welchen moderne Studienrichtungen überwiegen. Das zieht auch Studenten aus anderen Ländern an. Am bekanntesten ist die Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań, an der beste Fachkräfte unterrichten. Die Absolventen der Universität haben große Erfolge in ihrer beruflichen Laufbahn zu verzeichnen und üben häufig wichtige gesellschaftliche Funktionen aus. Das Prestige und die Anerkennung, deren sich die Universität inzwischen rühmen kann, sind nicht zu übersehen. Außer der dynamischen Entwicklung der Infrastruktur, hat Wielkopolska auch eine wunderschöne Landschaft und zahlreiche touristische Attraktionen vorzuweisen. Einen großen Teil der Woiwodschaft durchfließt die Warthe und allein im mittleren und nördlichen Teil Wielkopolska liegen an die 1000 von Wäldern umgebene Seen. In den Wäldern gibt es zahlreiche Wander- und Radwege, sie dürfen frei betreten werden, so dass man sich der Üppigkeit der Beeren und Pilze erfreuen kann. Südlich von Poznań erstreckt sich der Wielkopolska Nationalpark mit einer originellen postglazialen Landschaftsgestaltung.

Wielkopolska sorgt für Überraschungen!

Dziękujemy za odwiedziny i zapraszamy ponownie